

**Technische Richtlinie**

**Protokoll für die periodische Prüfung von Schieb- und Hakenleitern für den Einsatz bei der Feuerwehr**

TR Nr.:




**03.00 - 10d**

August 2006

Leiter der Feuerwehr: .....

Datum der Prüfung: ..... Name des Experten: .....

**1. Art der Leiter:**

- |                                   |                          |      |                          |   |            |
|-----------------------------------|--------------------------|------|--------------------------|---|------------|
| Schiebleiter 2-teilig             | <input type="checkbox"/> | Typ: | <input type="checkbox"/> |  | 1 Person   |
| Schiebleiter 3-teilig             | <input type="checkbox"/> |      | <input type="checkbox"/> |  | 2 Personen |
| Schiebleiter 3-teilig mit Stützen | <input type="checkbox"/> |      | <input type="checkbox"/> |  | 3 Personen |
| Hakenleiter                       | <input type="checkbox"/> |      |                          |   |            |

Material:  Leichtmetall  Holz  andere: .....

Hersteller / Lieferant:.....

Fabrikationsnummer:..... Baujahr:.....

Aufschrift:..... Länge ausgezogen:.....m Gewicht:.....kg

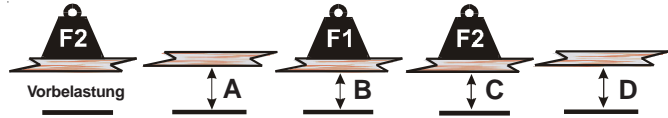
<b>2. Sichtprüfungen</b>	Prüfung
a) Keine Schäden sichtbar	
b) Keine bleibende Formveränderung Einwandfreies Gleiten der Leiterteile	
c) Keine Riss- und Splitterbildung an Holz- oder Metallteilen	
d) Seitliches Leiterspiel	
e) Fester Sitz der Sprossen, aller Schrauben, Nieten und Armaturen	
f) Fallhaken: Zustand und Funktionsfähigkeit	
g) Rollen-, Dreh- und Gelenkbolzensicherung einwandfrei	
h) Endbegrenzungen: Zustand und Funktionsfähigkeit	
i) Seil: Zustand und Befestigung	
j) Zustand Leiterfüsse	
k) Zustand Stabilisierungsvorrichtungen (Stützen)	
l) .....	

### 3. Durchbiegungsprüfung (gemäss TR Nr.: 03.00 - 07d)

#### Prüflasten gemäss TR Nr.: 03.00 - 07d

Vorbelastung = 2. Belastung	..... kg
1. Belastung [F1]	..... kg
2. Belastung [F2]	..... kg

Eine Messtoleranz von  $\pm 3$  mm und Gewichtstoleranz von  $\pm 1\%$  ist zulässig.



3.1	Stützweite zwischen den Auflagern	(L)	..... mm	2,5% (3%) von (L) = ..... mm
3.2	2. Belastung [F2] (Vorbelastung) ..... kg Nach 60 Sek. Last entfernen und Distanz messen	(A)	..... mm	entspricht <b>Punkt-0</b>
3.3	Punkt - 0 1. Belastung [F1] ..... kg nach 60 Sek. Distanz mit Gewicht messen	(A)	..... mm	<b>Punkt-0</b> gemessener Wert
		(B)	..... mm	gemessener Wert
	Wert (A-B) darf nicht mehr als <b>2,5% von (L)</b> sein (3% für Leitern, welche nicht konform mit der EN 1147 sind)	Wert (A-B)	..... mm	errechneter Wert
			=====	1,5 (1,7)x(A-B) = ..... mm
3.4	Punkt- 0 2. Belastung [F2] .....kg nach 60 Sek. Distanz mit Gewicht messen	(A)	..... mm	<b>Punkt-0</b> gemessener Wert
		(C)	..... mm	gemessener Wert
	Wert (A-C) darf nicht mehr als das <b>1,5-fache von Wert (A-B)</b> sein ( <b>1,7-fach</b> für Leitern, welche nicht konform mit der EN 1147 sind)	Wert (A-C)	..... mm	errechneter Wert
			=====	
3.5	Punkt- 0 60 Sekunden nach Entfernen der Last Distanz messen	(A)	..... mm	<b>Punkt-0</b> gemessener Wert
		(D)	..... mm	gemessener Wert
	Differenz <b>0 <math>\pm</math>3 mm</b>	(A-D)	..... mm	errechneter Wert
			=====	

Durchbiegungsprüfung:  erfüllt  nicht erfüllt

### 4. Bemerkungen:

Durch diese Prüfung werden die vertraglichen Garantiebestimmungen zwischen Lieferanten und Käufer in keiner Weise berührt. Die Leiter entspricht den sicherheitstechnischen und statischen Vorschriften des Schweizerischen Feuerwerverbandes:

Ja

Nein

Der Experte: \_\_\_\_\_